

HANNOVER

FINO
Relaxsessel,
Leder

drähne volkmar
EINRICHTUNGEN

ab € **2298**

Osterstr. 46 30159 Hannover · Tel. 0511/327057

48827601_000118



LÜTTJE LAGE



Von Uwe Janssen

Elfenfreunde müsst ihr sein

Man achtet ja in jüngster Zeit ein bisschen mehr auf Elfen rund um die A 2. Seit die Straßenbaubehörde jüngst eine Elfenexpertin um Expertise gebeten hatte, wissen Hannoveraner: Da gibt es einen Zusammenhang. Zwischen Elfe und Unfall. Einerseits beruhigend. Dachten wir doch immer, dass schlafende Trucker und lenkende Whatsapper für das Geschepper verantwortlich sind. Und Dauerbaustellen, einige schon unter Denkmalschutz, eingerichtet von den Großvätern der heutigen Firmenchefs. Nein, es sind abgenervte Naturgeister rund um Lehrte-Ost, die ein bisschen traurige Energie verteilen. Wie bei den 96-Ultras, Stimmungsboykott und so. Aus hannoverscher Sicht wäre diese A-2-Traurigkeit auch ohne Elfen erklärlich. Entweder du kommst aus Richtung Braunschweig oder du musst Richtung Braunschweig – wie sollst du da fröhlich sein?

Aber die Ursachen liegen tiefer. Irgendwo im Wald. Aber wo? Wenn man es wüsste, könnte man auf die Elfen zugehen, mal reden. Aber erst mal finden. Wie sehen Elfen aus? Klein, dünn, weiblich, blond, flugfähig, zu dünn angezogen? Zeigen sich nicht und leuchten im Dunkeln? Wie die 96-Ultras, Bengalos und so? Kann eine Elfe Herbert heißen? Und dann: Welche Sprache? Welche Umgangsformen? Duzen oder siezen? Und: Blumen mitbringen? Oder sind Blumen für Elfen genauso blödsinnig wie die neueste Ausgabe von „Auto-Motor-Sport“? Als ob man Martin Kind 96-Karten schenkt?



FOTO: SAMANTHA FRANSON

Taucher fischen Müll aus dem Maschsee

Souverän stieg er in den Neoprenanzug und schnallte die Pressluftflasche um, ehe er am Nordufer in die Fluten stieg: „Im Maschsee zu tauchen ist schon etwas Besonderes“, sagte Tino Di Lorenzo. Der zwölfjährige Hobbytaucher vom TSV Gronau ging bei kühlen Temperaturen gewissermaßen in ökologischer Mission ins Wasser. Unter dem Motto „Abtauchen zum Aufräumen“ sorgte er mit anderen Helfern am

Sonnabend für Sauberkeit unter Wasser. Bei der Aktion des Tauchsport-Landesverbandes und des Nabu kamen neben Bierkrügen auch Gerüststangen und mehrere Tischplatten, zwei Absperrbaken (mit Laternen) und etliche Glasflaschen ans Licht. Noch beim Maschseefest war Hannovers Binnensee die gute Stube der Stadt. Jetzt folgte der große Hausputz. „Wir möchten die Menschen dafür sensibilisieren, dass sie

weniger Müll produzieren und diesen nicht einfach in die Natur werfen“, sagt Holger Buschmann, Landesvorsitzender des Nabu. Es dauere teils Jahrhunderte, bis Kunststoff in der Umwelt verrotte. Plastik sei nicht nur in den Weltmeeren, sondern auch in den Flüssen und Seen Niedersachsens eine Gefahr. Und die Schadstoffe einer weggeworfenen Zigarettenskippe können bis zu 1000 Liter Trinkwasser verseuchen. *be*

Pfuscher am Bau verzögert Schulumbau

An der Förderschule Auf der Bult wurden 6000 Quadratmeter Estrich fehlerhaft verlegt /